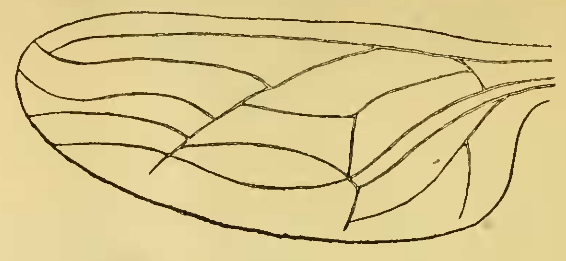
Beschreibung und Abbildung nach Westwood.



Figur 3.

Flügel von *Colax variegatus* Westw.

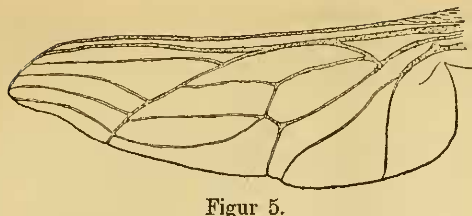
Colax? brown, with the underside of the head, the sides, under and hind-parts of the thorax clothed with white hairs, the disc of the latter dark-brown with pale streaks; the abdomen dilated, pitchy-brown, silky, with obscure transverse fasciae; legs very short, dirty white; antennae inserted in a transverse impression in the middle of the face, short, dilated, and obliquely truncate at the tip, luteous; the wings brown, dotted with black, and variegated with white; the abdomen terminated by two long slender defexed filaments; the mouth appears only as a minute filament; the tarsi are terminated by three pulvilli. Expansion of the wings $12\frac{1}{2}$ lines. Inhabits China.

Atriadops africana n. sp.



Figur 4.

Atriadops africana n. sp. ♂ 3 mal vergr.



Figur 5.

Flügel von *Atriadops africana* n. sp.

Grundfarbe graugelb mit einen Stich ins Bräunliche. Kopf so breit wie der Thorax. Augen mit goldigem Schimmer, obere Facetten nicht sonderlich grösser als die unteren, Stirn und Gesicht mit gelbbraunen dichten Haaren besetzt, Fühler hell rotgelb, an der Mundpartie sind die Haare graugelb. Thorax dunkelbraun, Schildchen etwas heller, beide mit graugelben Haaren besetzt. Ueber den Thorax verlaufen 4 hellere Längsbinden. Auf der Mitte treten die beiden mittleren Binden durch Querstreifen mit den seitlichen in Verbindung, die seitlichen Binden verlaufen im Schildchen. Brust noch heller gefärbt wie Binden und Schildchen. An den Seiten und nach der Brust zu gehen die Haare ins Greise über. Schüppchen mit dunklerem Rande, ganz von Haaren verdeckt. Schwinger erbsengelb. Flügel von Form und Geäder wie Zeichnung. Sie sind dunkelbraun gefärbt mit einem schrägen weissen Fleck, der am Rande gelb wird, und drei dunkleren unregelmässigen Flecken, welche die in den Hinterrand mündenden Adern begleiten. Abdomen hell gelbbraun mit gelben kurzen seidenglänzenden Haaren dicht bedeckt. Die Haare liegen an. Das erste Segment hat eine durch dunkelbraune Behaarung erzeugte Vorderrandbinde, das zweite Segment einen ebensolchen Mittelfleck, auf den anderen Segmenten ist dieser Fleck ebenfalls angedeutet, so dass sich die Flecke wie eine schwach dunklere Mittellinie ausnehmen. Stigmen dunkler gefärbt. Coxae und Trochanteres hellbraun, ebenso die Femora; diese letzteren mit langen dichten braunen Haaren. Tibien und Tarsen fahlgelb mit kurzen spärlichen gelben Haaren. Erstes und letztes Tarsenglied je so lang wie die andern zusammen. Krallen an der Spitze braun, Haftläppchen blassgelb.

Das Weibchen ist grösser und im allgemeinen dunkler gefärbt. Seine Augen stossen nirgends zusammen, was beim Männchen unterhalb des Scheitels der Fall ist. Die untere